

Hauptversammlung
Mittwoch, 19. Mai 2021

Aus den Ausführungen von
Matthias Zachert
Vorsitzender des Vorstands der LANXESS AG

(Es gilt das gesprochene Wort)

Guten Morgen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 2 von 17

ich begrüße Sie sehr herzlich aus Köln zur Hauptversammlung von LANXESS. Auch in diesem Jahr dürfen wir uns leider nicht persönlich begegnen, weshalb ich mich erneut auf rein virtuellem Weg aus unserem Kommunikationszentrum an Sie wende. Dies aber – das sei vorweggenommen – mit einer positiven Botschaft: LANXESS ist auf Kurs und bisher sehr gut durch die Corona-Krise gekommen!

Und dass ich das sagen kann, freut mich ganz besonders. Denn wie für so viele Unternehmen war 2020 auch für LANXESS ein außerordentlich herausforderndes Jahr. Ein Jahr, in dem es in der Industrie oftmals Verwerfungen in den Lieferketten, weltweit dramatische Einbrüche im Absatz und Teil- oder Total-Lockdowns in unterschiedlichen Ländern gab – und in dem uns die Sorge um die Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umgetrieben hat.

Um sie bestmöglich vor Infektionen zu schützen, haben wir unseren Kolleginnen und Kollegen bereits seit Frühjahr 2020 umfassend Homeoffice ermöglicht. In all unseren Gebäuden – egal ob Verwaltung oder Produktion – haben wir umgehend strenge Hygienevorschriften eingeführt und diese Konzepte kontinuierlich an die sich entwickelnden Maßgaben der Wissenschaft angepasst.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 3 von 17

Auf diese Weise ist es uns gelungen, die Infektionsausbreitung einzudämmen und fast alle Anlagen durchgängig in Betrieb zu halten. Und auch unsere Lieferketten und Rohstoffversorgung sind stabil geblieben. Das war und ist eine großartige Teamleistung, für die ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei LANXESS danke!

Die Corona-Pandemie hat uns aber auch in der Art, wie wir miteinander arbeiten, auf die Probe gestellt. Denn unsere Stärken – Kreativität, Teamgeist und der Wille, LANXESS kontinuierlich weiterzuentwickeln – fußen bislang immer auch auf unserem unmittelbaren

Austausch, der offenen und direkten Diskussion: Also auf Nähe. Das war im vergangenen Jahr kaum möglich.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 4 von 17

Heute bin ich deshalb umso glücklicher, sagen zu können, dass wir mit all diesen Widrigkeiten gut umgegangen sind und schnell gehandelt haben. In kürzester Zeit haben wir gelernt, unsere Stärken auch virtuell voll auszuspielen, effizient und schlagkräftig zu sein. Das Geschäftsjahr 2020, von dem ich Ihnen nun gerne berichten möchte, ist hierfür ein guter Beleg.

Ja, auch bei uns hat die weltweit größte Wirtschaftskrise seit Ende des Zweiten Weltkriegs Spuren hinterlassen. Der Umsatz von LANXESS lag mit 6,1 Milliarden Euro um 10,3 Prozent unter dem Vorjahreswert von 6,8 Milliarden Euro. Unser EBITDA vor Sondereinflüssen betrug 862 Millionen Euro und lag damit um 15,4 Prozent unter dem Vorjahreswert von 1,019 Milliarden Euro. Es bewegte sich aber am oberen Ende der von uns prognostizierten Spanne von 820 bis 880 Millionen Euro.

Unsere EBITDA-Marge vor Sondereinflüssen wiederum erreichte 14,1 Prozent und lag damit nahe an unserem Bestwert aus dem Vorjahr: 15 Prozent. Beim Konzernergebnis aus fortzuführendem Geschäft konnten wir indessen mit 908 Millionen Euro den besten Wert in unserer Unternehmensgeschichte erzielen. Dies war aber maßgeblich auf den Verkauf unserer Anteile am Chemiepark-Betreiber Currenta zurückzuführen.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 5 von 17

Meine Damen und Herren, an diesen Kennzahlen können Sie sehen, dass auch wir durch die Krise getroffen wurden, uns aber im so schwierigen Corona-Jahr hervorragend geschlagen haben. Denn zum einen stehen wir im Branchenvergleich ausgesprochen gut da: Umsatzrückgänge begrenzt, ein stattliches EBITDA abgeliefert, dazu die Marge und das Konzernergebnis hochgehalten, beziehungsweise zu einem Spitzenwert geführt. So viele Chemieunternehmen gibt es nicht, die dergleichen von sich sagen dürfen. Ich bin überzeugt: dies ist eine Bilanz, mit der wir im internationalen Vergleich in der Pandemie hervorragend positioniert sind.

Und zum anderen ist unsere Performance auch aus noch einer anderen Perspektive beachtlich: Denn denken Sie zurück an die Südeuropa-Schuldenkrise von 2013. Heute würde man wohl sagen, ein eher überschaubares, regional begrenztes Ereignis. Und doch waren ihre Auswirkungen auf die Geschäfte von LANXESS damals enorm: Unser EBITDA fiel um 40 Prozent, die EBITDA-Marge um 4,5 Prozentpunkte!

Heute dagegen, inmitten einer der größten weltweiten Krisen der vergangenen Jahrzehnte, ist unser EBITDA lediglich um 15 Prozent gefallen, und die Marge blieb wie erwähnt sogar fast gleich. Und das mit dem Spitzenwert aus dem Vorjahr als Referenzwert.

Uns zeigt das: Jetzt, wo es darauf ankommt, ernten wir die Früchte unseres Konzernumbaus der vergangenen Jahre. Wir sind deutlich widerstandsfähiger und weitaus weniger anfällig gegenüber Konjunkturschwankungen als früher. Die Konsequenz, mit der wir unsere Hausaufgaben gemacht haben, zahlt sich heute aus.

All dies ist das Ergebnis harter Arbeit!

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 7 von 17

Mein Dank hierfür gilt dem gesamten LANXESS-Team, das in diesem außergewöhnlichen Jahr alles Menschenmögliche getan hat, um unsere Geschäfte am Laufen zu halten. Einmal mehr hat sich gezeigt: Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leben unseren Leitsatz „Energizing Chemistry“. Und darauf bin ich enorm stolz!

Zugleich ist im vergangenen Jahr aber auch noch einmal sehr deutlich geworden, wie wichtig – gerade in Krisenzeiten – der Beitrag der Politik ist. Sie muss ein Bewusstsein dafür haben, dass die Industrie das Herz der Wirtschaft ist und dass wir eine starke Industrie brauchen – für Wohlstand und Arbeitsplätze, für Nachhaltigkeit und Klimaschutz und ganz aktuell für die wirtschaftliche Bewältigung der Corona-Krise. Die nordrheinwestfälische Landesregierung und Ministerpräsident Laschet haben das erkannt. Weniger Bürokratie, schnellere Genehmigungsverfahren, Impulse für die Digitalisierung und eine kluge und abgewogene Energiepolitik – damit hat die Regierung Laschet in



den vergangenen Jahren sehr viel dafür getan, die Industrie an Rhein und Ruhr im weltweiten Wettbewerb zu stärken. Und diese dynamische und progressive Herangehensweise, die Armin Laschet als Ministerpräsident in NRW gezeigt hat, brauchen wir auch in Berlin und Brüssel.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 8 von 17

Meine sehr geehrten Damen und Herren, wir stehen vor zahlreichen Herausforderungen. Angesichts dessen bemisst sich unsere Bilanz auch nie nur an ihren Zahlen, sondern auch daran, wie gut es uns gelungen ist, entscheidende strategische Weichen für die Zukunft von LANXESS zu stellen. Und ich denke, hier haben wir auch 2020 wieder wichtige Schritte getan.

Sie werden sich erinnern: Bei unserer letzten Hauptversammlung habe ich Ihnen unser neues Segment Consumer Protection mit seinem Fokus auf verbrauchernahe Schutzprodukte vorgestellt. Bereits in seinem ersten Jahr ist dieses neue Segment mit seinen renditestarken Geschäften zu einer starken Säule von

LANXESS geworden. Und für mich besteht kein Zweifel:
Diese Entwicklung wird sich fortsetzen.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 9 von 17

Denn Hygiene und sichere Nahrungsmittelversorgung gehören zu den großen Trends, die in den kommenden Jahren global die Märkte bestimmen. Weltweit nehmen die Bestrebungen zu, den Einsatz von Antibiotika in der Nutztierhaltung zu reduzieren. Krankheiten soll stattdessen mit Desinfektionsmitteln vorgebeugt werden. In diesem Markt bietet Consumer Protection mit seinen Produkten sehr gute Lösungen an.

Die Lebensmittelindustrie wiederum steht vor der Herausforderung, die Verpackung ihrer Lebensmittel zu reduzieren, die gleichzeitig aber sicher und lange haltbar bleiben sollen. Auch hier führt Consumer Protection die passenden Produkte im Portfolio.

Die Reihe der Beispiele ließe sich deutlich ausweiten, meine Botschaft aber dürfte schon jetzt klar geworden sein: Consumer Protection ist ein Segment mit Zukunft!

Und genau deshalb haben wir diesen Bereich mit strategischen Zukäufen gleich zu Beginn dieses Jahres weiter ausgebaut. Zunächst mit der Übernahme des französischen Unternehmens Intace – einem Hersteller von Spezialfungiziden für Papier- und Verpackungsherstellung. Und nur wenige Tage später mit dem Kauf des ebenfalls französischen Unternehmens Theseo – einem Anbieter von Desinfektions- und Hygienelösungen für die Nutztierhaltung.

Einen wirklichen Meilenstein in der Entwicklung von Consumer Protection haben wir im Februar dieses Jahres angekündigt – die Übernahme des US-amerikanischen Chemieunternehmens Emerald Kalama Chemical.

Emerald Kalama Chemical und seine rund 500 Mitarbeiter passen hervorragend zu uns. Mit seinen margenstarken Geschäften bedeutet das Unternehmen eine weitere optimale Ergänzung unseres Segments Consumer Protection. Rund 75 Prozent seines Umsatzes erzielt Emerald mit Spezialitäten für den Consumer-



Bereich. Dazu zählen Konservierungsstoffe für Lebensmittel, Haushalt und Kosmetik, Aroma- und Duftstoffe sowie Produkte für die Tiernahrung. Das übrige Viertel des Umsatzes resultiert aus dem Geschäft mit Spezialchemikalien unter anderem für die Kunststoff- und Klebstoffindustrie.

Dazu kommt: Wir bauen mit dieser Übernahme nicht nur unser Portfolio aus und erschließen uns neue Anwendungsfelder, sondern vergrößern zugleich auch unsere Präsenz in unserer Wachstumsregion Nordamerika. Beides wird uns noch profitabler und stabiler machen.

Emerald wird mit einem aktuellen Unternehmenswert von 1,075 Milliarden US-Dollar, einem Umsatz von 425 Millionen US-Dollar und einem EBITDA von rund 90 Millionen US-Dollar die zweitgrößte Akquisition unserer Geschichte. Die Transaktion wird voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2021 vollzogen. Sie unterliegt noch der Zustimmung der zuständigen Behörden.

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, alle drei Transaktionen haben wir unter den herausfordernden Bedingungen des abgelaufenen Geschäftsjahrs vorbereitet. Für mich ein wunderbares Beispiel dafür, wie schlagkräftig unsere Mannschaft auch in diesen Zeiten der räumlichen Distanz agiert.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 12 von 17

Und: Wir haben Ihnen in den vergangenen Jahren versprochen, dass die Perspektive von LANXESS Wachstum heißen würde. Ich glaube, wir dürfen heute mit berechtigtem Stolz sagen: Auf unser Wort dürfen Sie sich verlassen!

Wir haben noch viel vor. Wir wollen uns neue Geschäftsfelder erobern. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Elektromobilität, deren rasanten Aufschwung wir derzeit erleben. Zahlreiche neue Werke für die Batteriefertigung entstehen in Europa. Und hierin liegen große Chancen für LANXESS, denn viele der Rohstoffe für die Batterieherstellung produzieren wir bereits heute.

Vor diesem Hintergrund sind wir Anfang April dieses Jahres eine Kooperation mit dem chinesischen Unternehmen Tinci eingegangen – einem der weltweit führenden Hersteller von Lithium-Ionen-Batteriematerialien. Bereits im kommenden Jahr werden wir für Tinci in einer Hightech-Anlage unseres Tochterunternehmens Saltigo Elektrolytformulierungen für Lithium-Ionen-Batterien herstellen. Ein wegweisender Schritt auf diesem wachstumsstarken Zukunftsmarkt

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,
wenn ich von entscheidenden strategischen Weichenstellungen für die Zukunft von LANXESS spreche, spreche ich immer auch von Nachhaltigkeit. Denn Nachhaltigkeit ist das Leitprinzip unseres Handelns.

Sie alle wissen, dass wir uns 2019 als weltweit eines der ersten großen Chemieunternehmen das Ziel gesetzt haben, bis 2040 klimaneutral zu werden. Unseren Weg dorthin haben wir damals klar festgelegt: Wir setzen Projekte mit starkem Reduktionshebel um,

entkoppeln Wachstum und Emissionen und forcieren Technologie- und Prozessinnovationen.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 14 von 17

Eine bedeutende Etappe auf diesem Weg haben wir im vergangenen Jahr angetreten und diesen Februar erfolgreich abgeschlossen – die Inbetriebnahme unserer Lachgasreduktionsanlage am Standort Antwerpen in Belgien. Für den Menschen ist Lachgas ungefährlich, das Klima aber schädigt es rund 300-mal mehr als CO₂. Deshalb war uns eine Reduktion hier so wichtig.

In unserer neuen Anlage werden wir jährlich rund 500 Tonnen Lachgas in seine harmlosen Bestandteile Stickstoff und Sauerstoff aufspalten und damit vollständig neutralisieren. Dies entspricht einer CO₂-Reduktion von 150.000 Tonnen. Rund 10 Millionen Euro haben wir in die Anlage investiert. Eine zweite Anlage wird 2023 in Betrieb gehen und dann jährlich weitere 300.000 Tonnen CO₂-Äquivalente eliminieren.

Auf diese Weise kommen wir unserem Ziel der Klimaneutralität Stück für Stück näher. Gleichzeitig



werden wir zu einem nachhaltigeren Partner für unsere Kunden, senken unsere Kosten, weil wir weniger Zertifikate aus dem Europäischen Emissionshandel benötigen und verbrauchen dank innovativer Technologien weniger Energie. Sie sehen, unser nachhaltiges Handeln aus Überzeugung ist längst zum Erfolgsfaktor für unser Geschäft geworden.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 15 von 17

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, es ist uns ernst mit der Nachhaltigkeit. Wie ernst, das zeigt Ihnen auch Punkt 6 der heutigen Tagesordnung – die Abstimmung über das Vergütungssystem für die Vorstandsmitglieder. Denn rund ein Drittel unserer variablen Vergütung wird künftig daran geknüpft sein, inwieweit LANXESS seine Nachhaltigkeitsziele bei Klimaschutz und Arbeitssicherheit erreicht.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, 2020 war ein hartes Jahr. Aber es heißt ja, schwierige Zeiten ließen einen immer auch an Entschlossenheit und innerer Stärke gewinnen. Und genau das habe ich bei LANXESS und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gespürt. Wir haben den widrigen Bedingungen des



abgelaufenen Geschäftsjahrs mit Entschlossenheit und innerer Stärke getrotzt und so ein Ergebnis erzielt, auf das wir alle stolz sein können.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 16 von 17

Ein solches Ergebnis soll sich natürlich auch in unserer Dividende widerspiegeln. Wir schlagen der Hauptversammlung daher vor, die Dividende auf einen Euro je Aktie zu erhöhen. Das entspricht einem Zuwachs von rund 5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr und einer Ausschüttungssumme von insgesamt rund 86 Millionen Euro.

Lassen Sie mich zum Abschluss meiner Ausführungen nun ein wenig nach vorne schauen. Wie blicken wir nach dem absoluten Ausnahmejahr 2020 auf die vor uns liegenden Monate? Die Antwort lautet: mit Zuversicht.

Wir gehen davon aus, dass der Einfluss der Corona-Pandemie spürbar abnehmen wird. Vor allem die weltweit fortschreitenden Impfkampagnen werden sich auch wirtschaftlich positiv auswirken. Insgesamt rechnen

wir daher für 2021 mit einem EBITDA zwischen 950 Millionen und 1 Milliarde Euro.

Rede Hauptversammlung 2021

Seite 17 von 17

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, ein Rest Unsicherheit mag angesichts der immer noch prekären Pandemielage bleiben. Eines aber kann ich Ihnen versichern. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter, jeder Vorstand und jeder Aufsichtsrat von LANXESS wird auch 2021 wieder mit Energie und Tatendrang ans Werk gehen. Wir alle haben ein Ziel: Und das heißt profitables Wachstum!

Ihnen danke ich sehr herzlich für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit und freue mich, wenn Sie uns auf unserem Weg weiterhin begleiten und unterstützen.

Passen Sie bitte gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!